

Niederschrift

über die 11. Sitzung des Bezirksausschusses Vinsebeck
am 14.05.2009 im Feuerwehrgerätehaus in Vinsebeck

Zu der auf heute, 19.30 Uhr ordnungsgemäß geladenen Sitzung des Bezirksausschusses Vinsebeck der Stadt Steinheim sind die untenstehend aufgeführten Ausschussmitglieder in beschlussfähiger Anzahl erschienen.

Anwesend:

die Mitglieder:

Andre Gatz
Martin Lobing
Gisela Müller
Johannes Pott (als Vorsitzender)
Josef Pott
Rüdiger Stecker
Hubertus Stratmann
Karsten Torke als Vertreter für Svenja Möhring
Walter Wiechers

Gäste :

Antonius Pott und Karsten Torke (als CDU-Mitglieder) für die Vereidigung als sachkundige Bürger für den Bezirksausschuss.

Ortsheimatpfleger Werner Kruck
Ansgar Claes
Günther Schumacher
Josef Wiechers (Sportverein TuS Teutonia)

Herr Tilly als Vertreter der Presse

A. Öffentliche Sitzung

Die Sitzung wird um 19.30 Uhr eröffnet. Die Mitglieder und anwesenden Gäste werden begrüßt.

Vorab werden die CDU-Mitglieder Antonius Pott und Karsten Torke als Ersatzmitglieder und sachkundige Bürger für den Bezirksausschuss vereidigt.

1. Zuschuss zu den Anschaffungskosten für einen Rasenmäher (fahrbar) für den Sportplatz Vinsebeck

hier: Antrag des TuS Teutonia Vinsebeck vom 10.09.2008 – Anlage

In der Sitzung vom 04.12.2008 war der Antrag auf Bezuschussung und die Notwendigkeit eines fahrbaren Rasenmähers zur Pflege des Sportplatzes in Vinsebeck bereits behandelt worden.

Für die Investition wurden Anschaffungskosten von ca. 1.200,-- bis 1.500,-- Euro vom „TuS Teutonia“ einkalkuliert.

Zum Zeitpunkt der Sitzung am 04.12.2008 war die Entscheidung eines Zuschusses im Hinblick auf die Jahreshauptversammlung des Vereins auf den jetzigen Termin verschoben worden, um dann erneut beratend eine Entscheidung über die Höhe des Zuschusses zu treffen.

Josef Pott trägt den Antrag vor und erläutert die Notwendigkeit und Bedeutung eines Zuschusses für den Sportverein.

Der Vorschlag wird von den Bezirksausschussmitgliedern diskutiert. Der Betrag der momentan für den Bezirksausschuss zur Verfügung stehenden Mittel beträgt laut Johannes Pott 2.948,-- Euro.

Walter Wiechers ist der Meinung, im Hinblick der zur Verfügung stehenden Mittel eine Summe von 600,-- Euro zur Verfügung zu stellen.

Es wird anschließend einstimmig entschieden, dem Sportverein 600,-- Euro als Zuschuss zu gewähren.

2. Antrag auf Mittel des Bezirksausschusses für die Königsgalerie im Schießstand.

hier: Antrag der St.Johannes Schützenbruderschaft Vinsebeck vom 04.12.2008 – Anlage

Johannes Pott trägt den Antrag der St.Johannes Schützenbruderschaft vom 04.12.2008 vor.

Die Ahnengalerie ist inzwischen fertiggestellt. Da der Antrag in mehreren Sitzungen behandelt wurde, schlägt Walter Wiechers einen Betrag von 200,-- Euro vor. Diese Summe wird diskutiert.

Aufgrund der Finanzstärke des Vereins sind die CDU-Mitglieder der Meinung, dass die Notwendigkeit eines Zuschusses in diesem Falle nicht gegeben ist. Bei den Zuschüssen sollten Prioritäten der einzelnen Vereine berücksichtigt werden. Eine Prioritätenliste wurde bereits bei der Verwaltung angefordert und ist vom Bezirksausschussvorsitzenden Johannes Pott erläutert worden.

Walter Wiechers stellt den Antrag, 200,-- Euro zur Verfügung zu stellen.

Der Antrag wird mit 5 Nein-Stimmen und 4 Ja-Stimmen abgelehnt.

3. Antrag des Fördervereins „Attraktives Freibad“ – Anlage

Johannes Pott trägt den Antrag des Fördervereins vor, zur Steigerung der Attraktivität des Freibades eine Spende bzw. einen Betrag zur Verfügung zu stellen.

Der Antrag wird von den Mitgliedern des Bezirksausschusses diskutiert. Im August 2008 erfolgte die Bereitstellung und Zahlung eines Zuschusses von 500,-- Euro aus den Mitteln des Bezirksausschusses Vinsebeck.

Da der Bezirksausschuss Vinsebeck bereits einen Betrag zur Verfügung gestellt hat, wird der Antrag abgelehnt. Der Ausschuss ist der Meinung, dass andere Vereine ebenfalls berücksichtigt werden sollten.

Der Antrag wird einstimmig abgelehnt.

4. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Steinheim vom 27.01.2004 – Anlage

Johannes Pott trägt den in der Anlage dargestellten Sachverhalt vor. Anregungen, Stellungnahmen der Verwaltung mit den entsprechenden Änderungsvorschlägen sind hier definiert.

Der Bezirksausschuss nimmt die Änderungen zur Kenntnis.

5. Bericht der Verwaltung / Vorsitzender

a). zu Punkt 8 aus Sitzung vom 04.12.2008

Beratung über geeignete Maßnahmen zur Verstärkung der Sicherheit von Fußgängern, insbesondere Kindern, im Bereich der Hauptstraße
hier: Antrag des SPD-Ortsvereins v. 06.11.08

Vor der Bezirksausschusssitzung fand eine Begehung der Ausschussmitglieder zur Information vor Ort statt. Johannes Pott zitiert ein Schreiben der Stadt Steinheim (Fachbereich 3) für die jetzige Sitzung am 14.05.09.

Eine Verkehrszählung hat zuletzt am 11.05.2009 durch einen Mitarbeiter des Ordnungsamtes an der Hauptstraße im Bereich der Schule stattgefunden.

Das Ergebnis lautete wie folgt:

Zeit von :	6.45 Uhr - 7.00 Uhr	45 Fahrzeuge	
	7.00 Uhr - 7.30 Uhr	161 Fahrzeuge	Hauptstraße - Bereich Schule
	7.30 Uhr - 8.00 Uhr	162 Fahrzeuge	
	8.00 Uhr - 8.30 Uhr	108 Fahrzeuge	

Insgesamt passierten ca. 500 Fahrzeuge innerhalb von 2 Stunden die Hauptstraße.

Die Zahl der Personen, die die Straße im Bereich der Bushaltestelle „Gärtnerei“ überqueren zeigte folgendes Ergebnis:

Zeit von:	6.45 Uhr - 7.30 Uhr	20 Personen	
	7.30 Uhr - 8.00 Uhr	11 Personen	Bereich – Bushaltestelle – Gärtnerei
	8.00 Uhr - 8.30 Uhr	5 Personen	Hauptstraße

Die Überquerungen im Bereich Bushaltestelle „Nähe Kirche“ waren etwas geringer.

Der Bezirksausschuss ist aufgrund der Situation der Meinung, dass die Einrichtung von Fußgängerüberwegen hier unbedingt notwendig ist und spricht sich für die Anlage von zwei Zebra-Streifen aus.

Die Fußgängerüberwege (Zebra-Streifen) sollen einmal im Bereich des Pfarrheimes und ein weiterer Zebra-Streifen im Bereich der Kreuzung Eichholzer Weg - Obere Straße mit Absenkung der Bordsteine errichtet werden.

b). zu Punkt 9 aus Sitzung vom 04.12.2008

Beratung über Zustand der Räumlichkeiten der Turnhalle
hier: Schreiben des SPD-Ortsvereins v. 06.11.2008 (Anlage)

- 1). Geruchsbildung in allen Räumlichkeiten (Schimmelbildung).
- 2). Ventilator (Belüftung) des Duschraums.
- 3). Sanitätsraum (Notliege und Trage) , Ausstattung mit Material (Verbandskasten etc.)
- 4). Fensterhebel (Fensterkurbel) aus Wand gebrochen.

Die seinerzeit aufgeführten und in der Sitzung vom 04. Dezember 2008 nochmals herausgestellten Mängel in den Räumlichkeiten der Turnhalle sind inzwischen abgestellt worden, das Problem der Schimmelbildung sollte lt. Andre Gatz weiterhin beobachtet werden.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

c). zu Punkt 11 aus Sitzung vom 04.12.2008

Aufstellen von zwei Hinweisschildern „Sportplatz“
hier: Antrag SPD-Ortsverein v. 06.11.08

Johannes Pott informiert, dass ein Schreiben der Verwaltung an den Vorsitzenden des Sportvereins erfolgt ist. Eine Erlaubnis hinsichtlich des Aufstellens von Hinweisschildern ist erteilt. Der Verein führt die Maßnahmen in Eigenregie selbst aus.

Der Ausschuss nimmt diese Information zur Kenntnis.

d). zu Punkt 1 aus Sitzung vom 21.08.2008

Langfristige Bestands- und Erhaltungssicherung Statue Ehrenmal
hier: Antrag CDU-Ortsverband vom 29.05.2008

Johannes Pott zitiert ein Schreiben des Herrn Fischer (05.Mai 2009) von der Stadtverwaltung hinsichtlich der Besichtigung und Prüfung des Ehrenmals. Bereits im vergangenen Jahr 2008 war eine Prüfung vorgenommen worden, hier bestand hinsichtlich des Schadensbildes kein akuter Handlungsbedarf. Diese Einschätzung hat sich bei der letzten Prüfung im Jahre 2009 noch einmal bestätigt.

Die Maßnahmen zur Bestandssicherung sollen bei einem weiteren Termin mit dem Gebietsreferenten im Mai dieses Jahres (2009) geklärt werden. Anschließend wird Herr Fischer sich mit den Verantwortlichen vor Ort in Verbindung setzen, bei dieser Gelegenheit könnte auch über ein Komplettpaket gesprochen werden.

Ende der Sitzung 20.45 Uhr

Johannes Pott
-Vorsitzender-



Josef Müller
- Protokollführer -

